

Bundeseinheitliche Weiterbildungsprüfung

der Industrie- und Handelskammern

Lösungshinweise

Geprüfte/-r Fachwirt/-in für Versicherungen und Finanzen

- **Handlungsbereich** Sachversicherungen für private und gewerbliche Kunden
– Schaden- und Leistungsmanagement
- **Prüfungstag** 14. Oktober 2015

Bundeseinheitliche Weiterbildungsprüfung

Hinweise für den Korrektor:

- Die folgenden Lösungen sind lediglich Lösungshinweise und keine Musterlösungen.
- Sie sollen nur den Rahmen der zu erwartenden Prüfungsleistung abstecken.
- Der Korrektor ist durch die hier aufgeführten Lösungshinweise in seinem Bewertungsspielraum nicht eingengt.
- Bei Aufgaben, die eine Aufzählung von n-Fakten zur Lösung erfordern, werden nur die ersten n-Fakten gewertet. Alle darüber hinausgehenden Aufzählungen werden gestrichen.
- Bei Berechnungen sollen Folgefehler berücksichtigt werden und somit nicht zum Punktabzug führen.
- Der leichten Lesbarkeit wegen geben wir in den Aufgaben/Texten der männlichen Form den Vorzug. Mit diesem einfacheren sprachlichen Ausdruck sind selbstverständlich immer Männer und Frauen gemeint.

Die Aufgaben mit Lösungsvorschlägen können von den Industrie- und Handelskammern oder Dritten nach einer Frist von sechs Monaten direkt bestellt werden bei:

W. Bertelsmann Verlag GmbH & Co. KG, Service-Center DIHK,
Postfach 10 06 33, 33506 Bielefeld
Tel.: 0521/91101-16, Fax: 0521/91101-19, E-Mail: service@wbv.de

Ausgangssituation zu allen Aufgaben:

Sie sind Firmenberater der PROXIMUS Versicherung AG. Einer Ihrer Kunden ist die Qualität-Print GmbH in Passau. Die mittelständische Druckerei ist spezialisiert auf Produkte für den kaufmännischen Bereich, z. B. Formulare und Etiketten. Großkunden bietet die Qualität-Print GmbH komplette Logistikkonzepte für das Formularwesen mit Lagerhaltung, Verwaltung und Versand. Neu ist ein Onlineshop, in dem auch Privatkunden Visitenkarten, Briefbogen und andere kleine Drucksachen bestellen können.

Die Risiken in der allgemeinen Sachversicherung, den technischen Versicherungen und der Transportversicherung sind bei der PROXIMUS Versicherung AG versichert. Neben den betrieblichen Versicherungen bestehen auch Verträge für das private Belegschaftsgeschäft.

Ihr Ansprechpartner bei der Qualität-Print GmbH ist der Prokurist für die kaufmännische Verwaltung, Herr Huber.

Aufgabe 1

Herr Huber meldet der PROXIMUS Versicherung AG telefonisch einen aktuellen Brandschaden.

Sie nehmen die Schadenabwicklung vor.

- a) Zählen Sie fünf Informationen und fünf Nachweise auf, die Sie bei der telefonischen Schadenmeldung abfragen bzw. anfordern müssen, um eine erste Schadeneinschätzung vornehmen zu können. (10 Punkte)
- b) Was soll Herr Huber anlässlich des eingetretenen Schadens unternehmen. Nennen Sie drei Beispiele. (6 Punkte)
- c) Sie stellen bei der Abfrage der Schadendaten einen Drittverursacher fest. Geben Sie vier Informationen an, die Sie über den Drittverursacher benötigen. (8 Punkte)

Lösungshinweise Aufgabe 1

[VO: § 5 Absatz 5 Nr. 2]

- a) Z. B.:
- Datum des Schadens
 - Gesprächspartner
 - Schadenort
 - voraussichtliche Schadenhöhe
 - Schadenursache/-hergang
 - anzufordernde Unterlagen:
 - Schadenanzeige
 - Polizeibescheinigung
 - Anschaffungsrechnungen
 - Reparaturkostenrechnungen

- Kostenvoranschläge
- Fotos
- Eigenleistungsaufstellung
- Materialbelege
- Nachweis über Schadenursache

(10 Punkte)

b) Z. B.:

- beschädigte Sachen aufbewahren
- Schadenminderungsmaßnahmen benennen, mit dem Versicherer besprechen und ggf. durchführen
- Polizei verständigen
- schadenverursachende Teile aufbewahren

(6 Punkte)

c) Z. B.:

- Name
- Anschrift
- Alter
- Haftpflichtversicherung ja/nein, wenn ja: Name und Versicherungsscheinnummer des Haftpflichtversicherers

(8 Punkte)

Aufgabe 2

Herr Huber möchte mit Ihnen folgenden Schadensfall besprechen:

In der vergangenen Woche wurde bei einem Unwetter mit Orkanböen das Dach der Produktions- und Lagerhalle stark beschädigt.

Es besteht eine Sturmversicherung gemäß den ECB für das Gebäude, die Betriebseinrichtung und die Vorräte. Die Druckmaschinen sind über eine separate Maschinenversicherung versichert und nicht in der Sturmversicherung berücksichtigt.

Ferner ist in der Betriebsunterbrechungsversicherung auch die Gefahr Sturm gemäß den ECBUB mitversichert.

- a) Nehmen Sie Stellung, inwieweit die folgenden Schäden im Rahmen der EC- und ECBU-Versicherung versichert sind:
1. Reparatur des beschädigten Daches (75.000 €) (4 Punkte)
 2. Durchnässungsschaden an Papierrollen (50.000 €) und Druckmaschinen (80.000 €) aufgrund von Regenwasser, das durch das beschädigte Dach eingedrungen ist (5 Punkte)
 3. Ertragsausfallschaden durch Betriebsstillstand: pro Woche 10.000 €, voraussichtliche Unterbrechungsdauer: vier Wochen (4 Punkte)
 4. Die Ersatzteilbeschaffung für die Druckmaschine ist langwierig. Durch eine Bestellung des Ersatzteiles in den USA und Transport mittels Luftfracht könnte die Unterbrechungsdauer von vier Wochen auf eine Woche verkürzt werden. Es entstehen jedoch Zusatzkosten in Höhe von 20.000 €. (5 Punkte)
- b) Berechnen Sie ferner die Gesamtentschädigung unter Berücksichtigung eines Selbstbehaltes (8 Punkte)
- in der EC-Versicherung von 2.500 € und
 - in der ECBU-Versicherung von 10.000 €.

Lösungshinweise Aufgabe 2

(26 Punkte)

[VO: § 5 Absatz 5 Nr. 1]

- a) 1. Vom Grundsatz her liegt ein versichertes Ereignis im Sinne der Sturmversicherung vor. Reparatur des Daches (= Gebäude) ist versichert (75.000 €). (4 Punkte)
2. Der Schaden an den Papierrollen (= Vorräte) als Folgeschaden des Sturmes ist versichert (50.000 €), der Schaden an den Druckmaschinen jedoch nicht, da über die Maschinenversicherung abgedeckt. (5 Punkte)
3. Der Ertragsausfallschaden ist grundsätzlich versichert (40.000 €), da Schaden an den dem Betrieb dienenden Sachen (Gebäude, Vorräte, Maschinen).
Es spielt keine Rolle, ob die Sachen über die EC-Versicherung versichert sind. (4 Punkte)
4. Die Zusatzkosten im Rahmen der Schadenminderung Betriebsunterbrechung sind versichert; der Betriebsunterbrechungsschaden reduziert sich dadurch um 30.000 €. (5 Punkte)

b) Entschädigungsberechnung:

▪ Sachschaden:

$$75.000 \text{ €} + 50.000 \text{ €} = 125.000 \text{ €}$$

$$125.000 \text{ €} - 2.500 \text{ € Selbstbehalt} = 122.500 \text{ €}$$

▪ Betriebsunterbrechungsschaden:

Dauer nach Schadenminderung: eine Woche

$$= 10.000 \text{ €} + 20.000 \text{ € Schadenminderung} - 10.000 \text{ € Selbstbehalt}$$

$$= 20.000 \text{ €}$$

$$\text{Gesamtentschädigung} = 142.500 \text{ €}$$

(8 Punkte)